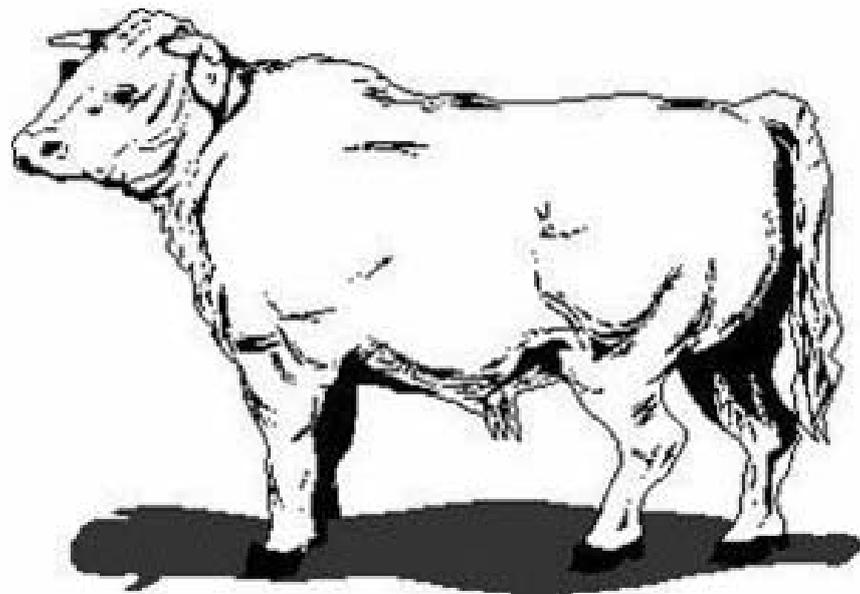




Festschrift
des kath. Burschenverein



St. Martinus e.V.



Ochsenrennen 2003

Liebe Festbesucher,

Sehr gerne hab ich die Schirmherrschaft für das vom Katholischen Burschenverein St. Martinus Babensham veranstaltete Ochsenrennen übernommen.



Bei der Gestaltung des Grußwortes aber ist es gar nicht so einfach, etwas Passendes zu einem Ochsenrennen zu schreiben. Es gibt Tausende von Mustergrußwörtern für alle möglichen Anlässe, nur nicht für ein Ochsenrennen. Deshalb ergänze ich erst mal meine Anrede:
Liebe Reitsportbegeisterte!

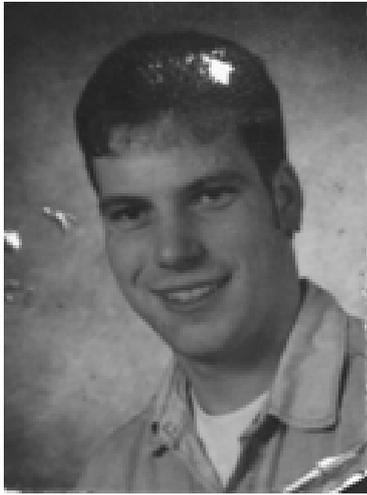
Der Reitsport war schon im antiken Griechenland olympische Disziplin, nur dass man eben in der Regel auf edlen Pferden ritt oder diese vor den Wagen spannte. Das Reiten auf Ochsen oder Kühen war zwar zu allen Zeiten auch eine Möglichkeit, sich fortzubewegen - jedoch nicht die edelste -, und deshalb wage ich die Behauptung, dass ein Ochsenrennen nie olympische Disziplin werden wird. Aber das macht ja auch nichts. Hauptsache ist, dass es den Reitern, den Besuchern und den Tieren Spaß macht und dass man vor einem begeisterten Publikum zeigen kann, was man in den vergangenen Monaten und Jahren gelernt bzw. den Tieren beigebracht hat.

Ich wünsche allen Reitern, dass sie das Rennen zufrieden verlassen und dass keiner der Ochsen wegen zu geringer Leistung zum Schlachthof muss. Beim Burschenverein bedanke ich mich dafür, dass sie den Mut hatten, so ein Rennen auszurichten und dass sie so viel Freizeit in die Vorbereitung investiert haben. Das Ochsenrennen ist in diesem Jahr mit Sicherheit der Höhepunkt der Veranstaltungen im Gemeindebereich.

Allen Teilnehmern kann ich versichern, dass sie auf ein sachkundiges, faires Publikum treffen, das bei einem spannenden Wettkampf mitgeht und alle guten Leistungen mit Beifall bedankt.

Ich wünsche dem Rennen, sowie dem ganzen Fest einen guten Verlauf und möchte zum Schluss den Veranstaltern nochmals herzlich danken.

Josef Huber 1. Bürgermeister



Grußwort

der

Vorstände



Als Vorstände des kath. Burschenvereins „ St. Martinus „ e. V. Babensham möchten wir alle Rennbesucher aus nah und fern zu unseren Ochsenrennen begrüßen.

Vor gut zwei Jahren haben wir in der Vorstandschaft beschlossen, diese Veranstaltung durchzuführen.

Nach Monate- ja sogar Jahrelangen heranziehen unserer Rennochsen ist nun der Tag gekommen, an dem wir sie auf die Zielgerade schicken dürfen.

Wir hoffen dass unsere Stars und ihre Trainer die Erwartungen, die sie bereits in den Trainingsstunden bewiesen haben, auch heute erfüllen können.

Insofern laufen heiße Wetten wer das Rennen gewinnt und den Titel an sich reißen kann.

Wir denken auch sie geben ihren Tipp im Wettbüro ab und wünschen ihnen einen fröhlichen Rennverlauf

Einen besonderen Gruß und Dank gilt unseren Schirmherren und Bürgermeister Josef Huber sowie der Familie Eicher und der Familie Götsberger, die das Gelände zur Verfügung gestellt haben.

Die Vorstände

1. Vorstand
(Frank Josef)
Fischbacher Josef

2. Vorstand
Wimmer Josef

Ochsenrennen 2003

in Griesmeier Gem. Babensham

12.09.03 Discoparty mit WBS

**13.09.03 Bieranstich mit de
Hinterholzler
und Wiagnsogschnein
um 19⁰⁰ Uhr**

**14.09.03 Vormittag Frühschoppen
Nachmittag
Ochsenrennen ab 13³⁰
Es spielt die
Grombochmusi**

**15.09.03 Kesselfleischessen
um 19⁰⁰ Uhr
Mit den Grünthalern
Die Bayrische Antwort**



Züchter: Egger Georg, Waldhiererweg 14, Babensham

Name des Ochsen : Hannibal

Geburtsdatum : 10.07.01

Kreuzbeinhöhe : 1,54 m

Spurweite : 1,20 m

Besonderheiten : schießt der Konkurrenz vor die Haustüre würde gerne geritten werden darf aber nicht



Züchter: Wimmer Josef, Stürzlham 1, Babensham

Name des Ochsen : Roxi

Geburtsdatum : 02.06.01

Kreuzbeinhöhe : 1,49 m

Spurweite : 1,00 m

**Besonderheiten : geht in Stürzlham
Spazieren und besucht
seine Konkurrenten**



Züchter: Huber Josef, Altbabensham 5, Babensham

Name des Ochsen : Fuxe

Geburtsdatum : 19.05.01

Kreuzbeinhöhe : 1,50 m

Spurweite : 1,10 m

Besonderheiten : ist besonders gut im Spaltendurchtreten, und frisst das Laub von den Bäumen



Züchter: Huber Martin, Durthausen, Evenhausen

Name des Ochsen : Boide

Geburtsdatum : 26.09.01

Kreuzbeinhöhe : 1,51 m

Spurweite : 1,10 m

Besonderheiten : der einzige Wikinger unter den Ochsen beherrscht perfekt den tritt auf den Fuß



Züchter: Stöttner Georg, Bergham 5, Babensham

Name des Ochsen : Max

Geburtsdatum : 08.08.01

Kreuzbeinhöhe : 1,51 m

Spurweite : 1,15 m

**Besonderheiten : ist der Freund von Hannibal und Roxi
(mit Freundschaft allein wird man auch nicht erster)**



**Züchter: Wagner Josef, Wasserburgerstr.2,
Babensham**

Name des Ochsen : Girgl

Geburtsdatum : 12.05.01

Kreuzbeinhöhe : 1,56 m

Spurweite : 1,00 m

**Besonderheiten : ist ein verdammt
Schweres Kaliber und
fast nicht zu stoppen**



**Züchter: Fischbacher Josef, Gunzenham 5, Halfing
(Frank Josef, Schönberg 2, Babensham)**

Name des Ochsen : Road Runner

Geburtsdatum : 30.06.01

Kreuzbeinhöhe : 1,55 m

Spurweite : 1,20 m

**Besonderheiten : optimaler Waldochse
zum Bamschloapfa
(kräftig! aber schnell??)**



Züchter: Beham Josef, Reit 1, Kirchensur

Name des Ochsen : Maxl

Geburtsdatum : 12.12.01

Kreuzbeinhöhe : 1,44 m

Spurweite : 1,06 m

**Besonderheiten : der Hühnerschreck
sein Problem, das er
vor Hühnern Angst
hat**



**Züchter: Traunsteiner Ludwig, Schmitzseerstr. 6,
Kirchensur**

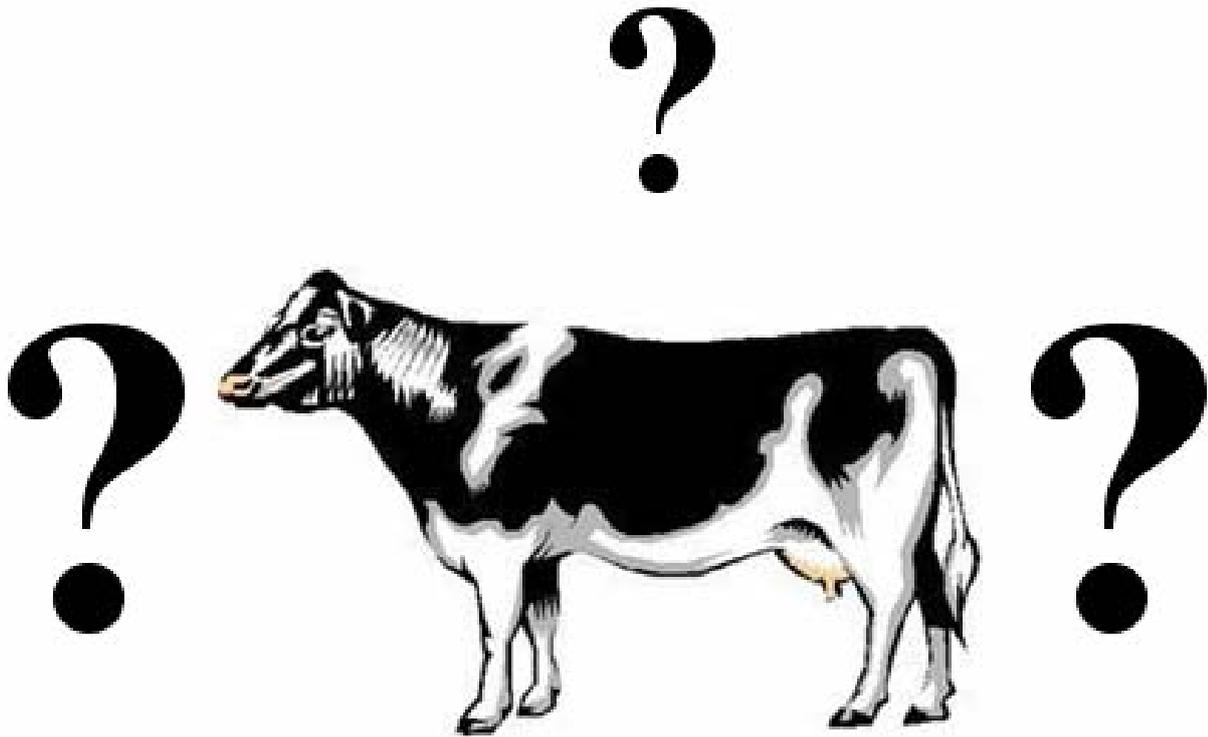
Name des Ochsen : Speedy

Geburtsdatum : 08.01.01

Kreuzbeinhöhe : 1,45 m

Spurweite : 1,23 m

**Besonderheiten : ist ein echter Rebelle
und macht vor keinem
Zaun oder sonst was halt**



Züchter: Oswald Martin, Altbabensham 1, Babensham

(Da der Züchter noch nicht weis, welchen Ochsen er verwendet, gibt es über ihm ein paar Eigenschaften)

Name des Ochsen	:	Martin
Geburtsdatum	:	23.05.84
Kreuzbeinhöhe	:	ca 1,70 m
Spurweite	:	gänzlich unbekannt
Besonderheiten	:	Brillenträger, dunkles Haar, hat zwei hübsche Schwestern, kann aber nichts dafür



Züchter: Mayer Rupert, Asham 9, Amerang

Name des Ochsen : Quickley, Öchsle

Geburtsdatum : 27.05.01

Kreuzbeinhöhe : 1,55 m

Spurweite : 1,21 m

**Besonderheiten : hat zwei Namen und hört auf keinen
beherrscht perfekt die Rolle rückwärts ohne zu jammern**

*Der Burschenverein
sich auch mit einem*



*Vagen beteiligt
Ochsen am Rennen.*

Da wir so gut wie keine Kenntnisse und Informationen hatten, haben wir uns ein bisschen schlau gemacht: Das erste Training mit dem Ochsen verlief eigentlich ganz gut, der Wagen wurde angespannt und schon ging's los. Der Ochse gab Vollgas und lief direkt zwischen zwei Bäumen durch, doch leider war der wagen zu breit und dadurch kam es zu einer unfreiwilligen Vollbremsung!!!



Wir hoffen doch nicht dass das euer Rennwagen ist !!!!!!!

**Für so große Ochsen haben wir keine
Unterstellmöglichkeit!!!!**

